



# Fremdenliste für das Nordseebad Juist.

Erscheint während der Badezeit wöchentlich zweimal, Anfang und Ende der Saison nur einmal. — Abonnementspreis: 1 Mark 50 Pfg. Durch die Post bezogen 1 Mark 70 Pfg. einschliesslich Bestellgeld. — Einzelne Nummern sind bei den Herren: Fritz Henning, P. Altmanns, Johs Jürjens, Herm. Hinrichs, G. Schmidt Nachf und Anton Mayer, Kurhausbazar, für 15 Pfg. zu haben. Anzeigen die Petitzeile oder deren Raum 10 Pfg. Geschäftsstellen: G. Schmidt Nachf. in Juist und Diedr. Soltau's Buchdruckerei in Norden.

**N<sup>o</sup> 13.** Juist, den 8. August 1907. **13. Jahrg.**

Die geehrten Fremden werden um gefl. recht **deutliche** Angabe des Namens und Titels ersucht, da nur dadurch die Herstellung einer richtigen Liste möglich gemacht wird.

## Amtliche Liste der angekommenen Badegäste und Fremden.\*)

Angemeldet bis zum 4. August.

Name und Stand	Wohnort	Wohnung
Achilles, Frau Martha	Stettin	Hôtel Claassen
Austmann, Charlotte	Gütersloh	Wwe. v. Freeden
Badstübner, Dr., Stabsarzt, mit Familie	Metz	Hôtel Claassen
Bode, Frau Geheimrat, mit 3 Töchtern	Charlottenburg	Hôtel Fresena
Boening, Carl, Amtsgerichtsrat	Kamen	Wwe. Dübotzky
Boening, Frl. Henriette	"	"
Böhlen, Heinrich, Fabrikant, mit Familie	Herford i. W.	Wwe. Jac. Claassen
Bonnema, J. R., Ingenieur, mit Familie	Cörne b. Dortmund	O. G. Fisser Wwe.
Brennhaus, Oberstleutnant, mit Frau	Metz	M. Aden
Brockhoff, Frau Assessor, mit Familie	Sayn (Bez. Koblenz)	Hôtel Claassen
Bücker, Dr., Oberstabsarzt, mit Frau	Münster i. W.	Villa Charlotte
Gräfin Hugo und Gräfin Herrmann Castell	Golssen (Lausitz)	Strand-Hôtel Kurhaus
Cronberger, W., Kammersänger	Braunschweig	G. Pauls sen.
Dittmann, H., Kaufmann	Berlin	Joh. Fisser
Doss, Frau E.	"	Wwe. Hinric. Arends
Eisenreich, Otto, Dr., prakt. Arzt	München	Pabst's Logier-Hôtel
Eisenreich, Franz, cand. med.	"	"
Feisenberger, Dr. iur., Staatsanwalt, mit Frau, Kind u. Mädchen	Magdeburg	M. Freese
Fischer, Frau, mit Tochter	Karlsruhe	Hôtel Fresena
Forster, Franz, Offizier, mit Gertrud Forster	Landau (Pfalz)	Joh. Fisser
Franky, Referendar	Wattenscheid	Hôtel Fresena
Fromm, Landgerichtsdirektor, mit Familie	Essen a. Ruhr	E. H. Visser Wwe.
v. d. Gabelentz, Kammerherr und Rittergutsbesitzer, mit Frau	Poschwitz (Altenburg)	Strand-Hôtel Kurhaus
Grashoff, Pastor	Duderstadt	Wwe. Coordes
Grönefeld, Frau, mit Tochter und Frl. Stegmann	Norden	G. Schmidt
Groeneveld, Frl. Engeline	Leer	M. Aden
Grünert, Ingenieur	Hannover	Fritz Arends
Grüter, Frau Justizrat, mit 3 Kindern	Minden i. W.	Anton Dirks
Hanko, Reinh., Referendar	Elberfeld	R. Cramer
Haring, C., Dr. med., prakt. Arzt, mit Familie und Bed.	Ballenstedt a. H.	G. Schmidt

\*) Nachdruck der Liste ist nur mit Genehmigung der Verlagshandlung gestattet.

Name und Stand	Wohnort	Wohnung
Hartmann, Frau Ernst, mit Kind	Unterbarmen	Joh. Fischer
Heintz, Auguste	Langwieden (Rbpf.)	Wwe. Tob. Breeden
Hessling, Frau Baumeister Wwe.	Bonn	Joh. Claassen sen.
v. Hopffgarten, Frl. Sophie und Marie, mit Hans und Dorotheechen v. Kauffberg	Sondershausen	Villa Alide
Jansen, H., Kadett	Chemnitz	Hôtel Rose
Jarke, Frau Jenny, mit Töchtern	München	Alb. Janssen
Joos, Frl. Else und Hedwig	Karlsruhe	Villa Alide
Jordan, Gymnasial-Professor	Essen a. Ruhr	Schmidt
Kempler, Frau, mit Tochter	Düsseldorf	Hôtel Fresena
Kley, Frl. Elisabeth	Bonn	Hôtel Claassen
Lamm, Rud., Kaufmann, mit Familie	Erfurt	M. Aden
Lange, Dr. med., Arzt, mit Schwester	Jerichow	Strand-Hôtel Kurhaus
Lauter, Frau General, mit Kind	Strassburg	"
Lierord, Frl. Amélie	Schwerin i. Meckl.	Logierhaus Rühaak
Liese, Frau A.	Duisburg	Wwe. Tiedken
Logemann, Georg, Kanzlei-Beamter	Bremen	Fritz Arends
Matheis, Elfriede	Schleiden (Eifel)	Logierhaus Rühaak
Mensendieck, Herm., Kaufmann	Dortmund	Fritz Arends
Opdenhoff, Landgerichtspräsident, Geh. Oberjustizrat, mit Frau	Bochum	M. Freese
Freifrau v. Pölnitz mit Familie und Bed.	Fürth	Strand-Hôtel Kurhaus
Rappe, Carl	Dortmund	Hôtel Rose
Schmale, Bertha	Gütersloh	Wwe. v. Freeden
Schnorbusch, Gerichts-Assessor	Münster i. W.	Hôtel Fresena
Schuh, Frau Gymnasiallehrer W.	Duisburg	Wwe. Tiedken
Seiler, Philipp, Gr. Badischer Rechnungsrat, mit Frau u. Töchterchen	Karlsruhe	Wwe. Tob. Breeden
Simons, Frau R.	Köln	Tob. Doyen
Steinhauer, Frl. Wilhelmine und Marg.	Wiesbaden	R. Cramer
Steinke, Hans, Lehrer	Delmenhorst i. O.	W. Kleen
Stengel	Dortmund	Hôtel Claassen
Stierling, Gustav, Ingenieur, mit Familie	Düsseldorf	"
Thieme, Franz	Hannover	Pabst's Logier-Hôtel
Thürlings, Frau, Privatiers, mit Kindern	Köln-Lindenthal	Villa Alide
Verbarg	Hannover	Hôtel Fresena
Weber, Ober-Postsekretär, mit Frau	Marburg (Bez. Kassel)	G. P. Schmidt
Wicke, Gustav, Kaufm. Leiter der Zuckerfabrik, mit Frau	Hötensleben (Bez. Magd.)	Alb. Janssen
Wierkouski, General, mit Frau und Tochter	Köln [deburg]	Hôtel Fresena

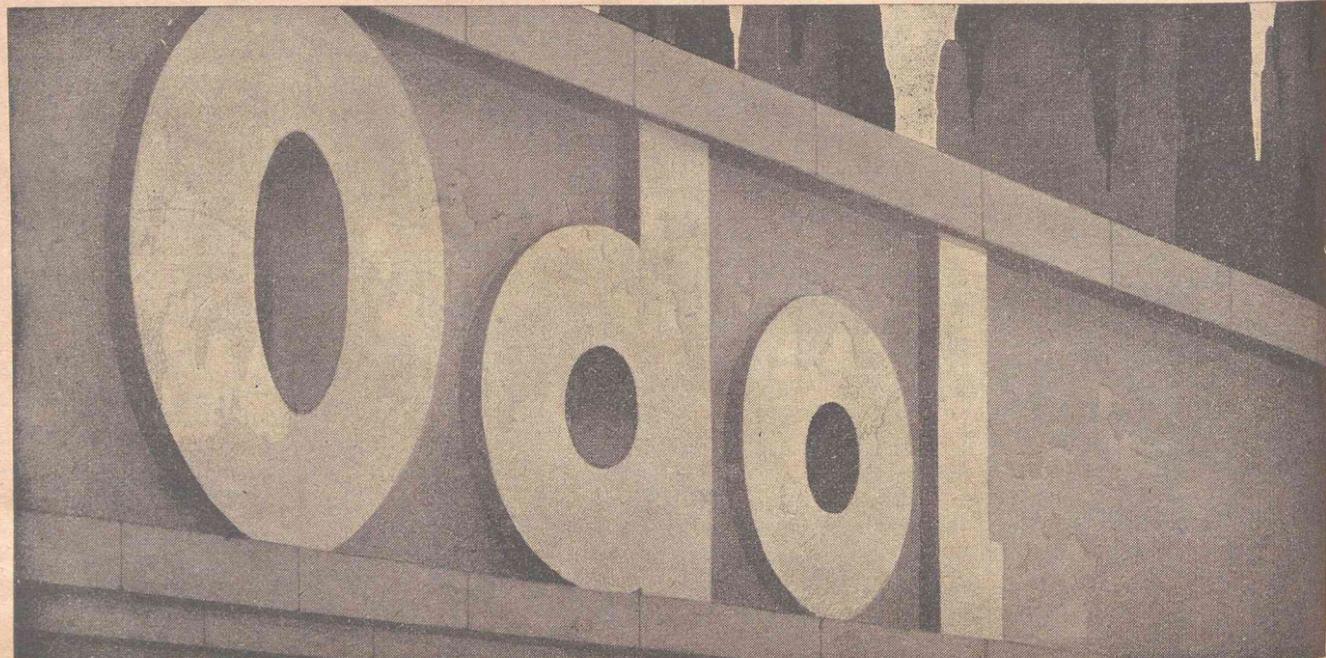
Zusammen 139 Personen.  
 Zusammen mit den Früheren 3320 Personen.  
 Passanten 48  
 Zusammen 3368 Personen.

**Berichtigungen.**

Stute jun., Wilh., Obersekundaner . . . . . || Bremen || Wwe. v. Freeden

**Wohnungsveränderungen.**

Marx, Frau, mit Tochter . . . . . || Elberfeld || Villa Altmanns  
 Pilling, Frau Professor, mit Schwester Frl. Marie Schreiber . . . . . || Arnstadt i. Thür. || O. G. Fisser



**Die Versorgung der Städte und Kurorte mit hygienisch einwandfreier Milch.\*)**

Von Badearzt Dr. Arends.

(Fortsetzung.)

**Hygienische Behandlung der Milch beim Transport.**

Auch bei der Beförderung der Milch sind Reinlichkeit und Kühllhaltung die Hauptsache.

Was die Transportkannen anbelangt, so müssen dieselben zweckmäßig aus einer geeigneten Masse geformt und so beschaffen sein, daß sie leicht und gründlich gereinigt werden können.

Die Transportkannen müssen aus dauerhaftem, widerstandsfähigem Material angefertigt werden; Metalle, welche leicht oxidieren, von Säuren angegriffen werden, Grünspan bilden u. s. w. sind zu vermeiden. Am zweckmäßigsten und gebräuchlichsten sind Gefäße aus stark verzinntem Eisenblech. Auch Milchgefäße aus Glas, wie sie von den Glashüttenwerken in Penzig hergestellt werden, entsprechen allen hygienischen Anforderungen. Hölzerne Milchgefäße müssen aus dauerhaftem, hartem Holz, nicht aus Kiefernholz oder anderen weichen Holzarten, welche zur Verschmutzung oder Fäulnis der Milch Veranlassung geben können, gearbeitet sein.

Die Öffnung muß groß genug sein, um die Behälter leicht und sicher säubern zu können. Milchgefäße von 2 Liter und mehr Inhalt müssen eine so weite Öffnung haben, daß die Hand eines Erwachsenen behufs Reinigung bequem eingeführt werden kann.

Gegen das Eindringen von Regenwasser, Staub und sonstigen Unreinlichkeiten ist die Kanne mit einem festen, dichten Deckel zu verschließen. Die Verwendung von Papier, bleihaltigen Gummiringen, Lappen, Stroh und dergleichen zur Abdichtung der Deckel ist nicht zulässig.

Das Innere der Kannen sei glatt, nahtlos, ohne Furchen und scharfe Ecken, in denen sich der Milchschnitz leicht festsetzen kann. In dieser Hinsicht empfehlen sich die von dem Rheinischen Preß- und Ziehwerk Kohl, Rubens & Zühlke, Rodenkirchen-Köln, hergestellten Milchkan-

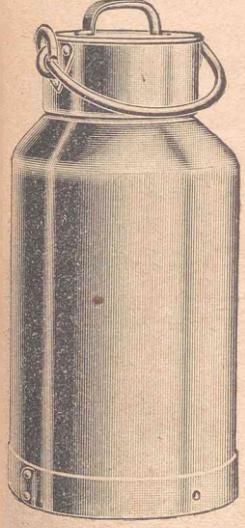


Abb. 16. Nahtlose Milchkanne von außen.

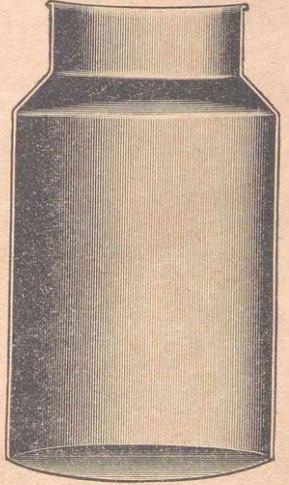


Abb. 17. Durchschnitt einer nahtlosen Kanne im Rohzustande.

Die auf der Presse gestanzt und ganz aus einem Stück gezogen sind. Hier ist weder der Boden eingeseht, noch sind die Kannen oben am Trichter zusammengesetzt oder zusammengepreßt; ihre Innenfläche ist glatt wie die Wandung einer Glasflasche. Diese Kannen sind in sich so fest, daß zur Verstärkung keine Mittelreifen außen um den Mantel herum-

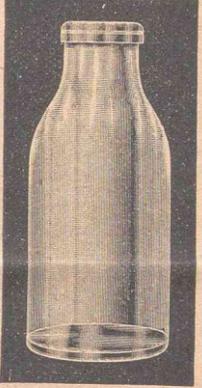
gelegt werden brauchen, wodurch das Rosten unter den Reifen vermieden wird. Zur Erhöhung der Festigkeit ist das Stahlblech am Hals und am Trichter der Kanne durch ein besonderes Verfahren bedeutend verdickt und verstärkt.

In unserer Heimat werden nahtlose Milchkanne von dem Stanzwerk von Bartels & Co. in Emden hergestellt.

Zum färben von Milchkanne sind als Rosstschutzmittel Porzellan-Emailfarben von Rosenzweig und Baumann in Kassel oder säure- und alkalifeste Emaillelacke von Hansen in Hamburg zu empfehlen.

In den letzten Jahren hat die Verwendung von Glasflaschen für den Milchtransport großen Anklang gefunden, ein Verfahren, das in hygienischer Beziehung der Beförderung in Milchkanne vorzuziehen und besonders für Badeorte geeignet ist.

Die aus einem Stück geblasenen handlichen, glattwandigen Flaschen sind leicht zu reinigen und zu sterilisieren und lassen sich sicher und dicht verschließen, sodaß Verunreinigungen und Verfälschungen des Inhalts beim Verkehr vereitelt werden; das Publikum bekommt sein Milchquantum genau abgemessen, ohne daß es dabei einer Umfüllung aus anderen Gefäßen bedarf. Wichtig ist die Form der Flaschen; sie müssen einen kurzen, möglichst weiten Hals, glatte Wandungen und einen ebenen Boden haben, damit sie rasch und



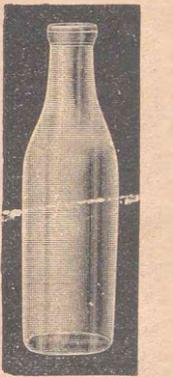
Nr. 10106. Rillenweite 34 mm. Vorteilhafte Form, leicht zu reinigen.



Nr. 10112. Rillenweite 34 mm. Schlanke Form.



Nr. 10108. Rillenweite 45 mm. Weithalsige Flasche, hauptsächlich für Sahne.



Nr. 10110. Rillenweite 20 mm. Portionsflasche für Kindermilch.

Abb. 18. Zweckmäßige Formen von Milchflaschen.

sicher gereinigt werden können, wie dieses durch die obigen bildlichen Darstellungen veranschaulicht wird. Diese Flaschen werden von den Glasfabriken von C. Stöckle's Söhnen in Wien aus reinweißem, doppelstarkem, bestgekühltem Glase hergestellt und sind sehr haltbar.

\* Nachdruck auch auszugsweise verboten.

Der Verschluss muß einfach und billig sein und gut schließen, sodaß ein unbefugtes heimliches Öffnen der Flaschen beim Transport unmöglich ist.

Das Material des Verschlusses darf keine Bestandteile enthalten, die die Milch schädigen und ihre Beschaffenheit verändern können.

Flaschen mit langen, engen Hälften und gewölbten Böden, mit rauhen Innenflächen, mit Hebel- und Bügelverschluss und Gummidichtung, oder mit Korkverschluss sind in hygienischer Beziehung nicht einwandfrei.

Dagegen scheinen mir die Stölzle'schen Reform-Milchflaschen allen hygienischen Anforderungen zu genügen.

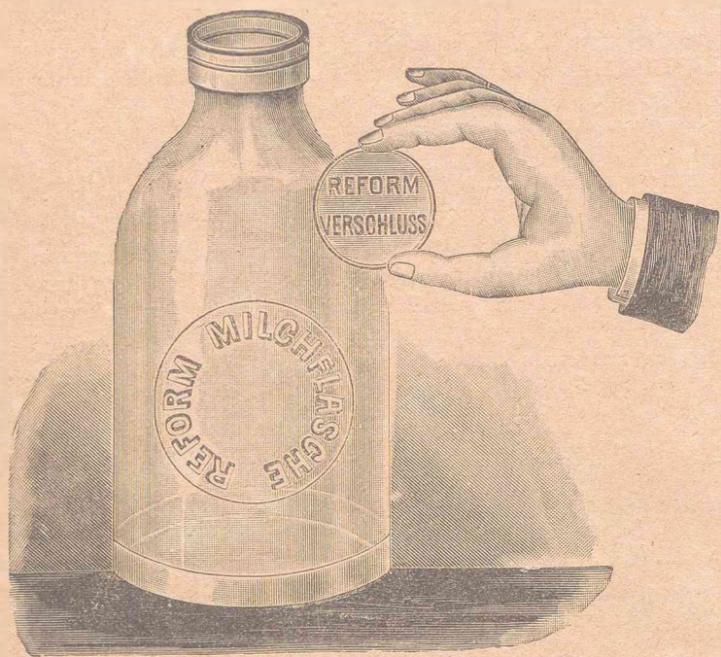


Abb. 19. Reform-Milchflasche.

Sie sind aus gutem, reinem, glattem, festem Glas angefertigt, zweckmäßig geformt, ohne unerreichbare Furchen und Vertiefungen, in denen sich Schmutz ansammeln kann.

Der Verschluss besteht aus Cellulose-Pappscheiben, mit Paraffin imprägniert, also aus indifferenten Stoffen, die keine gesundheitschädlichen Bestandteile enthalten, dauerhaft und leicht zu sterilisieren sind und auch bei längerer Berührung den Geruch und Geschmack der Milch nicht verändern.

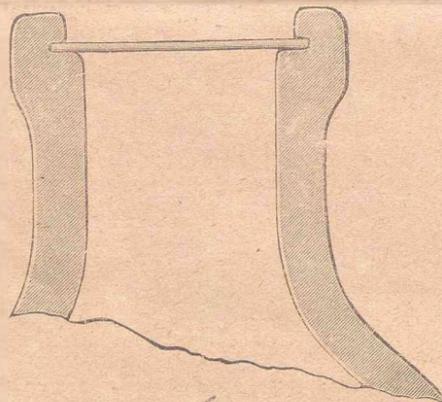


Abb. 20. Flaschenhals-Durchschnitt mit eingeführter 34 mm Pappscheibe.



Abb. 21. Verschlusscheiben.

Diese Scheiben, in den verschiedensten Farben hergestellt, werden mittelst eines Stempels mit Firma, Charakter und Datum der Milchausgabe versehen und in die an

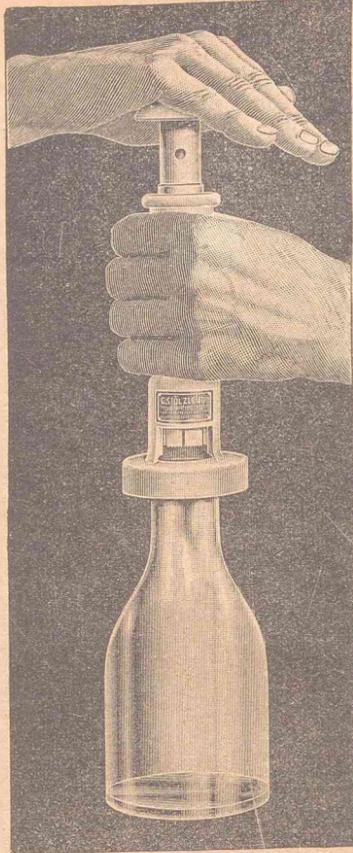


Abb. 22. Handapparat.

den Flaschenmündungen befindlichen Rillen, wie Abbildung 20 zeigt, und luftdicht schließen eingefügt, sodaß ein unbefugtes Öffnen der Flaschen unterwegs verheimlicht werden kann.

Die Verschlüsse sind sehr billig und können deshalb nach einmaligem Gebrauche weggeworfen werden.

Das Verschließen der Milchflaschen wird durch besondere Apparate bewerkstelligt, welche den Verschluss rasch und sicher in die Rillen empresen.

Für kleinere Betriebe genügen Handapparate, wie sie in nebenstehender Abbildung veranschaulicht sind. Für größere Betriebe giebt es Verschlussmaschinen für Hand- und Fußbetrieb, die einfach konstruiert sind, sodaß sie von einem jugendlichen Arbeiter bedient werden können.

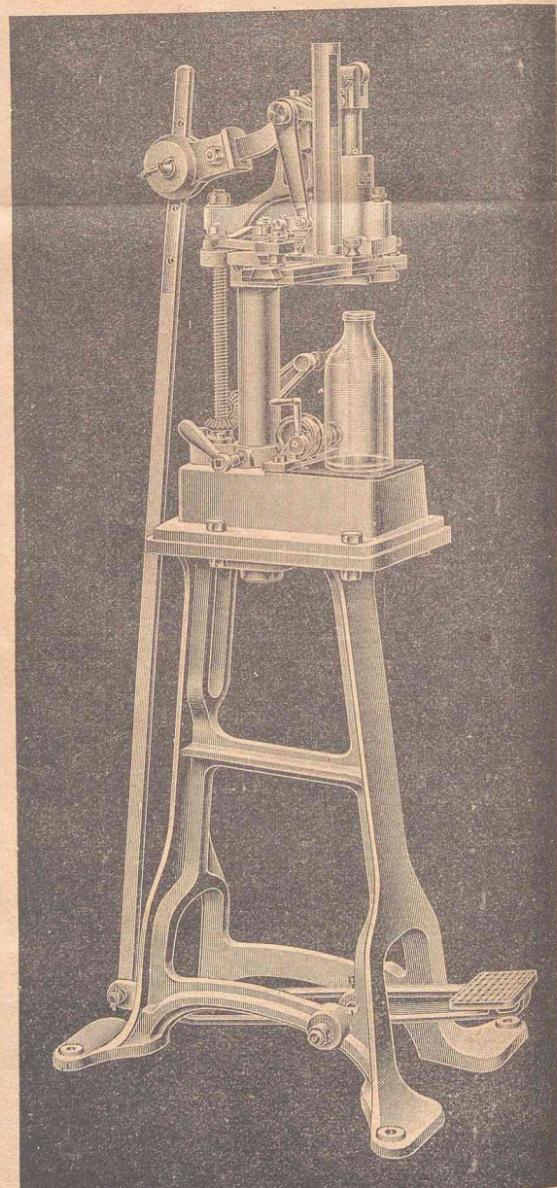


Abb. 23. Verschlussmaschine mit Fußbetrieb.

Von einigen Hygienikern sind die Rillen an der Flaschenmündung beanstandet. Jedoch lassen sich diese Rillen leicht und sicher reinigen, wenn man die Flaschenköpfe einige Zeit in Sodawasser stellt und dann mit heißem und kaltem Wasser nachspült.

Ebenso entsprechen die Timpe'schen Flaschen den hygienischen Anforderungen. Vermöge ihrer konischen oder

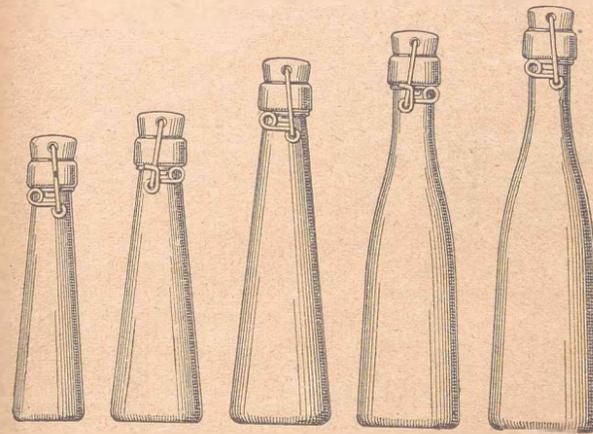


Abb. 24.

Konische und halbkonische Flaschen mit abgerundetem Boden.

halbkonischen Formen und ihrer abgerundeten Bodenflächen können sie sicher und gründlich gereinigt werden. Auch bieten diese Formen den Vorteil, daß der Inhalt der Flaschen schnell durchwärmt und schnell durchkühlt und die gute Aufbewahrung im Hause, im Eisschrank oder im Eimer mit kaltem Wasser erleichtert wird.

Um möglichst zu vermeiden, daß die Milch die Gummischeiben der Porzellanverschlüsse berührt, hat Timpe Verschlüsse mit verlängerten Porzellanzapfen eingeführt, und die Flaschenmündungen dazu passend eingerichtet. Diese Verschlüsse sind abnehmbar und nehmen, da sie halbrund sind und nirgend Einschnitte haben, keinen Schmutz auf, auch können sie deshalb leicht gereinigt und desinfiziert werden.

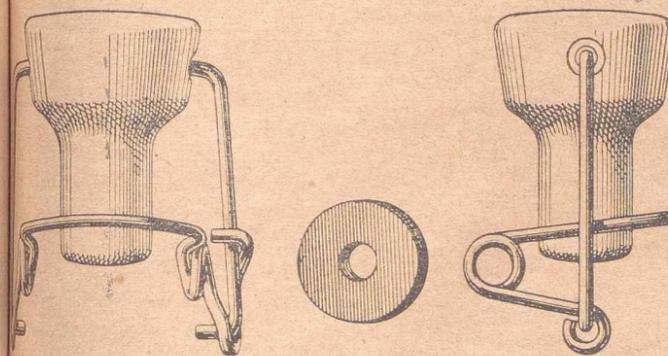


Abb. 25. Abnehmbarer automatischer Sterilisier-Verschluss mit verlängertem Porzellanzapfen.

Die Verschlüsse sind von besonderer Federkraft und erlauben, die Flaschen mit Milch geschlossen zu sterilisieren, da der Ueberdruck entweicht.

Dank der Mündungsform genügt zum Verschluss eine kleine Gummischeibe, die so tief gestellt werden kann, daß die Abdichtung nicht oberhalb, sondern innerhalb der Mündung der Flasche erfolgt.

Vortrefflich scheint mir die Verschluss-Einrichtung für Milchflaschen von Seiffert<sup>42)</sup> zu sein. Darnach werden

<sup>42)</sup> Seiffert, Mag: Die Versorgung der Großstädte mit Kindermilch. Hamburg 1903.

die Milchflaschen mit Staniolscheiben verschlossen, die an ihren der Milch zugekehrten Flächen mit einer chemisch indifferenten, geruch- und geschmacklosen, elastischen Masse pflanzlicher Herkunft überzogen sind. Dieser Ueberzug ist bei einer trockenen Hitze von 150° C. unbeschadet sterilisierbar und quillt bei der Berührung mit der Milch auf, sodaß die Staniolscheibe die Flasche fest und dicht verschließt.

Die Verschlüsse werden durch eine Maschine aufgestanzt, ohne daß dabei eine Berührung des Flaschenhalses durch Menschenhand erforderlich ist.

Flaschen-Verschlüsse nebst allem Zubehör werden vor dem Gebrauch durch trockene Hitze von 150° C. sterilisiert.

Die weitere Sorge muß darauf gerichtet sein, die Haltbarkeit der Milch beim Transport zu bewahren, daß sie namentlich im Sommer nicht durch die Wärme leidet und daß die bei der Gewinnung erlangte Kälte erhalten bleibt.

Man erreicht diesen Zweck, wenn man die einzelnen Metallkannen mit einem schlechten Wärmeleiter, mit einem hölzernen Mantel umgiebt. Jedoch ist dieses Verfahren umständlich und kostspielig. Helm hat deshalb, wie wir oben ausgeführt haben, die Transportkannen so konstruiert, daß die einzelnen Gefäße dicht an- und aufeinander gestellt werden können und auf diese Weise einen einzigen Milchblock bilden, der durch eine einfache Isolierung von Strohddecken leicht gegen Erwärmung geschützt werden kann.

Sorgfältig ist darauf zu achten, daß die Milch bei der Beförderung mit der Eisenbahn oder mit Schiffen nicht beschädigt wird. Die Milchgefäße müssen in reinen, geschlossenen oder verdeckten, möglichst kühlen Räumen untergebracht werden, in den sie gegen Verunreinigungen und gegen die Einwirkung der Sonnenwärme geschützt sind, gut und fest verstaubt, damit sie durch das Rütteln und Schütteln der Wagen oder durch das Rollen und Stampfen der Schiffe keinen Schaden erleiden. Die Aufstellung der Gefäße auf offenen Wagen oder Schiffsverdecken ist deshalb unzulässig.

Die für den Transport bestimmten Milchverkaufswagen müssen mit besonderen Behältern für Kannen und Flaschen und mit Kühlvorrichtungen versehen und so eingerichtet werden, daß sie in allen Teilen leicht zu reinigen sind. Diese Wagen müssen auch Achsen mit guten elastischen Federn ruhen, welche die Erschütterung vermindern und dadurch dem Ausbuttern des Rahms entgegenwirken. Denn dieses ist bekanntlich für die Verdauung nachteilig, sofern die auf diese Weise entstandenen großen Fettpartikel dem Magensaft größeren Widerstand leisten als die ursprünglich in der Milch vorhandenen vielen kleinen Fettkügelchen.

(Fortsetzung folgt.)

Verloren: 1 Damen-Regenschirm.

Gefunden: 1 Kinder-Korallenkette: 1 Mütze.

Der Gemeindevorstand.

Kath. Gottesdienst

findet täglich im Hôtel Rose statt. An Wochentagen um 7 1/2 Uhr morgens: an Sonn- und Feiertagen um 8 Uhr morgens.





## Kaufhaus Fritz Henning.

Alleinige Niederlage der  
**Weingrosshandlung**  
**W. Schlieben & Co.,**  
Hoflieferanten, [46]  
Berlin W.  
Verkauf zu Originalpreisen.



Halte den geehrten Badegästen meine  
Gespanne zu

## Lust- und Jagdfahrten

bestens empfohlen. [48]  
Bestellungen werden entgegengenommen  
beim Portier des Kurhauses und in meinem  
Logierhause Nr. 57.

J. Behrends, Gespannhalter.

## Hôtel „Weisses Haus“, Emden,

Haltestelle der elektrischen Bahn  
zum Aussenhafen,  
hält sich allen von Juist zurückkehrenden  
Gästen ganz ergebenst empfohlen. [18]  
Hochachtungsvoll  
**Joh. Albers.**

## Konditorei und Wiener Café „Zur Marienhöhe“

J. G. Wienholtz,  
erste Fabrik von ostfriesischen  
Knüppelkuchen in Ostfriesland,  
gegründet  
1859 in Aurich, seit 1871 auf **Norderney**,  
empfiehlt täglich frische  
Apfelkuchen, Windbeutel, Mohrenköpfe,  
gefüllt mit Schlagsahne.  
**Nürnberger Speckkuchen**,  
französische Confitüren u. Chokoladen  
in grosser Auswahl. [17]

## Hôtel und Logierhaus Rose

(Inh. Fritz Gröne), Fernspr. 1,  
bestrenommiertes Hôtel am Platze,  
in nächster Nähe des Strandes, [36]  
empfiehlt sich den die Insel Juist besuchenden  
Fremden aufs beste.  
Geräumige, zugfreie Glasveranden, welche  
sich besonders eignen für Familientische  
sowie Diners à part.

**Restaurations- und Speisesaal,**  
**Leser-, Musik- u. Schreibzimmer.**  
Anerkannt beste Küche. Vorzügliche Weine.  
Doornkaat-, Pilsener und Spatenbräu.  
Menagen werden von 12 bis 1 Uhr aus  
dem Hause abgegeben.

Wagen zu Lustfahrten zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

**F. Gröne.**

## Konditorei und Bäckerei von **H. O. Habbinga,**

neben Hôtel Itzen,  
empfiehlt täglich Torten und Kuchen in  
Anschnitt, sowie jeden Mittag frisches Tee-,  
Kaffee- und Weingeback, echten ostfr.  
Knüppel- und Honigkuchen in Schachteln  
zum Versand. Jeden Morgen frisch ge-  
backenes Weiss- und Schwarzbrot. [29]

## Wohnung am Strande.

Halte den geehrten Badegästen meine  
**Strandzelte** bestens empfohlen.  
Bestellungen erbitte in meinem **Hôtel**  
„Fresena“ oder im Laden bei Herrn  
**Fritz Henning**, ausserdem bei meinen  
an meiner Firma erkenntlichen **Strand-**  
**wärtern.** [34]

**C. P. Freese.**

## Leihbibliothek

empfiehlt [40]  
**P. Altmanns**, neben der Kirche  
Delikatessengeschäft.

Grosse Auswahl in [31]

## ☼ Kopfbedeckungen ☼

**Strandschuhen,**  
**Stiefeln, Spaten, Eimern etc.**  
**Johs. Jürjens.**

## Kaufhaus Fritz Henning.

Strandmützen und -Hüte.  
Manufaktur-, Mode-  
und Weisswaren.  
Herren-Wäsche. [45]

# STOLLWERCK

## Ess-Schokoladen

auf der ganzen Erde verbreitet und an-  
erkannt wegen ihres Wohlgeschmacks.

Extra-Zart-Schokolade

Frauenkron-Schokolade

Herren-Schokolade (halbsüss)

Sahnen-Schokolade mit Haselnuss-,  
Vanille-, Mokka- u. Krokant-Geschmack

Deutsche Alpenmilch-Schokolade  
mit Vollmilch aus dem bayrischen Hochgebirge

ZU 25, 50, 75 Pfg., 1.— u. 1.50 Mk.

## Deutsches Fabrikat

Die eigene Maschinenfabrik, in welcher nach eigener  
Konstruktion die Maschinen nicht nur für die Kölner Fabrik,  
sondern auch für die Stollwerck'schen Fabriken in BERLIN,  
PRESSBURG, LONDON und NEW-YORK hergestellt werden,  
beschäftigt über 120 Personen.  
Die Gesamtzahl aller Beschäftigten übersteigt 3500 Personen.

Gegen Gicht, Rheumatismus, Blasen-, Nieren- u. Gallenleiden!

## Kaiser Friedrich Quelle

Offenbach am Main

Zu haben in allen Mineralwasserhandlungen,  
Apotheken und Drogerien. [191]

## Kaufhaus Fritz Henning.

[43]

## Delikatessen.

Feine Cakes und Confitüren.  
Renommierter Weine.  
Zigarren. Zigaretten.  
Grösste Auswahl Ansichtskarten.

## Kurhaus-Bazar.

Anton Mayer.

\* Grosse Auswahl \*  
in [30]  
Badewäsche, Hüten, Mützen,  
Strandschuhen, Spielwaren und  
Reiseandenken.

Die

## Konditorei

von

## D. Schmeertmann

empfiehlt ihre stets beliebten

Apfelschnitte, Schillerlocken,  
Mohrenköpfe,  
Leipziger Lerchen, Sultan-  
schnitte und Windbeutel,

gefüllt mit Schlagsahne,

zur gefl. Abnahme. [49]

Ferner: Hochfeine Sand- und Königs-  
kuchen in Anschnitt, sowie sämtliches  
Wein- und Kaffeegebäck stets vorrätig.

Spezialität: **Mandel-Brot** sowie  
**Ostfriesischer Honigkuchen**  
aus garantiert reinem Honig.

Mache besonders auf mein  
neu eingerichtetes

## ● Café ● aufmerksam.

Das Betreten der  
Dünen mit dem Ge-  
wehr sowie das Schiessen  
auf der Insel ist strengstens  
untersagt. Der Jagdaufseher  
Herr Stützer wurde be-  
auftragt, Zuwiderhandelnde  
sofort zur Anzeige zu bringen.

27] **Die Jagdpächter.**

## „Villa Johanne.“

Erholungsheim für Kinder gebildeter Stände.

Näheres durch Prospekt.



In Originalflaschenfüllungen erhältlich bei: **P. Altmanns, Juist.**

Fernsprecher Nr. 20.

## Norden.

Hôtel Ia. Ranges.

## Hôtel Weinhaus.

In schönster Lage der Stadt.  
**G. Schuchardt Wwe.**

Omnibus am Bahnhof.

## Molkerei-Genossenschaft Norden i. Ostfriesland.

Täglich in unserer Verkaufsstelle (Souterain Friesenhof) frische Vollmilch, Buttermilch, dicke Milch und Butter.

Verkauf unserer Tafelbutter auch in allen Kolonialwaren-Handlungen.

Butterversand in Postkollis durch ganz Deutschland und Oesterreich zu Originalpreisen.

## Claassen's Hôtel nebst neuerbautem Logierhaus.

Telephon Nr. 3.

Pension. Table d'hôte 1 Uhr.

Diners à part in der grossen, neu ausgestatteten Glas-Veranda.  
Menagen aus dem Hause.

Beliebtestes Bier- und Wein-Restaurant.  
Allein-Ausschank von Dortmunder Aktien-Bier. Kulmbacher.  
Münchener Löwenbräu.

Weine erster Firmen.

Spezialität: Täglich frische Seefische.

Segelkutter und Wagen zu Vergnügungsfahrten.

## Kaufhaus Fritz Henning.

Grösstes Geschäft  
in allen Artikeln  
am Platze.

Geachtete Personenwagen  
mit Wiegekarten-Vorrichtung  
ist im Geschäfte aufgestellt.

P. Altmanns, Juist, neben der Kirche

Delikatessen, Wein,  
Bier, Kolonialwaren und Drogerie.  
Feinste frische  
**Süßrahm - Tafelbutter.**  
Stets frisch im Anschnitt:  
Rauchfleisch, Schinken, Cervelat-  
wurst, Braunschweiger Mettwurst  
etc. etc.  
Edamer, Schweizer, Holländischer  
Rahmkäse.

**Eier** in frischer schöner Ware.  
Cacao, Chocoladen, Bonbons, Cakes,  
ostfr. Knüppelkuchen.  
Abgelagerte Zigarren und Zigaretten.  
Grösste Auswahl in Delfter Por-  
zellan und Artikeln mit Ansichten  
der Insel Juist.  
Muschelwaren, Perlmutternachen,  
Strandstühle, Kinderspaten u. Eimer.

**Pabst's Logier-Hôtel**  
Restaurant und Café.

**Mineralwasser-Anstalt  
der „Insel-Quelle“.**

Täglich frische Füllungen.  
25 schöne, durchaus trockene  
komfortabel eingerichtete Zimmer  
vorzüglichen Betten.

Geschützte Glasveranden.  
Reichhaltige Frühstückskarte.

Vorzügliche Weine, gut gepflegte Biere,  
Spatenbräu, Doornkaatbräu.

**Echt Berliner Weissbier**  
Zu vermieten: Strandzelte, Strandkörbe  
und Strandstühle.

Reintönig, wenig  
voll, mild und  
lt. Analyse  
gypsfrei

Cabinet Calif. Portwein

Mk. 1,30

p. gr. Fl.

Marsala

Mk. 1,45,

Weiss. Port Particular

Mk. 1,45,

dto. Exquisit

Mk. 1,60,

Deutsch-Alger. Burgunder.

— milder, voller Tisch-Rotwein —

p. gr. Fl. Mk. 0,80.

Runge & Doden, Leer, Ostf.

Versand nach allen Plätzen franko.

## Kaufhaus Fritz Henning.

Badeanzüge.

Badewäsche.

Strandschuhe.

P. Altmanns, Juist.

Delikatessen-Geschäft.

**Echte ostfriesische  
Knüppelkuchen,**  
hergestellt nach 100jährigem Rezept  
von H. J. Themann, Norden.

Norden.

**Hôtel „Deutsches Haus“**,  
altrenommiertes Haus ersten Ranges,  
hält sich dem nach und von Juist reisenden  
Publikum bestens empfohlen.

Omnibus an der Bahn.

Telephon 23.

**Otto Beyer.**

Ploeger's Nachfolger.

**Konditorei und Café „Westend“**,

Bes. J. Themann,

empfiehlt feine Konditoreiwaren,  
Torten und Kaffeegebäck, gefüllt mit Schlag-  
sahne, Frucht oder Crème, verschiedene  
Sorten Eis, Eiskaffee, Eisschokolade, Limo-  
naden. Täglich frische Pasteten mit bester  
Fleischfüllung à 20 Pfg. Portionen Eis und  
Schlagsahne auch ausser dem Hause.  
Bestellungen auf Torten werden schnell  
und billig ausgeführt.

**Leihbibliothek,**

vollständig neu eingerichtet, enthaltend die  
besten Erscheinungen der letzten Jahre,  
empfiehlt zur fleissigen Benutzung

**Johs. Jürjens.**

## G. Schmidt Nachfolger.

Aeltestes Geschäft am Platze.

Delikatessen.

Franz. Cognak.



Spezialität: Feinsten Aufschnitt.

Marmelade.

Doornkaat in Flaschen.

Honig.



Zigarren.

Mineralwasser.

ff. Weine.

**Tee-Versand franko gegen Nachnahme.**

## Hôtel Deutsches Haus

verbunden mit Villa Daheim.

Geräumiger Speisesaal.

Zugfreie Veranden, wo nur an einzelnen Tischen serviert wird.  
35 grosse luftige Zimmer mit besten Betten.  
Weine erster Firmen. Helle und echte Biere vom Fass.  
Vorzügliche Küche. Mässige Preise.  
Fernsprecher Nr. 10. Wasserleitung.

## Hôtel „Friesenhof“.

Nordseebad Juist.

Haus ersten Ranges.

Im Mittelpunkte des Seebades. 2 Minuten vom Badestrande.

72 grosse, luftige Zimmer mit 120 erstklassigen Betten.

Speisesaal, Billard, Schreibzimmer.

Table d'hôte 1 1/2 Uhr. Kleine Diners von 12—3 Uhr.

Vornehmstes und grösstes Restaurant der Insel,

\*\*\* ca. 400 Personen fassend. \*\*\*

Anerkannt beste Küche.

Weine der altrenommierten Firma W. Kappelhoff Wwe. & Sohn, Emden.

Hiesige und echte Biere vom Fass.

On parle français.



English spoken.

Fernsprecher Nr. 7. Amt Juist.

## Hôtel Fresena.

Inhaber C. P. Freese, Haus I. Ranges,

im Centrum des Badeortes,

nächster Nähe des Strandes und Bahnhofes.

Anerkannt beste Küche. Gut gepflegte Biere.

Weine erster Firmen.

Restaurations- und Speisesaal, Musikzimmer, prachtvolle eiserne Glasveranda.

Mittagstisch, reichhaltige Abendkarte.

Menagen ausser dem Hause von 12 Uhr an.

# Strand-Hôtel „Kurhaus.“

Hôtel und Restaurant allerersten Ranges. [35]

Die Lese-, Musik- und Spiel-Säle stehen den Abonnenten des Kurhauses zur gefl. Verfügung.

Table d'hôte um 1½ Uhr,  
à Couvert Mk. 2,75, im Abonnement Mk. 2,50.

Diner à part 1—3 Uhr von 3 Mk. an.

✿ **Erstklassiges Wein- und Bier-Restaurant** ✿  
auf den Terrassen.

Sorgsamste Küche. Weine erster Firmen.

Pilsner Urquell, Münchener und Lager-Bier vom Fass.

Weine ausser dem Hause zu Engros-Preisen.

## Restaurant „Giftbude“

1907 vollständig renoviert, bietet schönste Aussicht aufs Meer.

Kaltes Buffet und belegte Brötchen zu jeder Tageszeit.

Täglich frische Torten und Kuchen.

Helles Lagerbier.

Alleiniger Ausschank von  
**Würzburger Hofbräu.**

Die Kurhaus-Direktion.

Ed. Oldewurtel.

Fernsprecher Nr. 6.

Soeben ist erschienen und in den Verkaufsstellen des „Seehund“,  
Fritz Henning, P. Altmanns, Johs. Jürjens, Herm. Hinrichs, G. Schmidt  
Nachf. und Anton Mayer, Kurhausbazar, zu haben:

## Geschichte der Insel Juist.

Von

M. Morsbach-Hartstein.

42 Seiten. Preis 50 Pfg.

Die Verfasserin sagt im Vorwort:

„Vorliegende Broschüre soll in kurzen Zügen die geographische und kulturelle Geschichte der Insel Juist geben, ohne Anspruch auf eine selbständige, wissenschaftliche Arbeit zu machen. Sie ist hauptsächlich für die Badegäste von Juist bestimmt, die gerne Näheres über die Vergangenheit der Insel wissen möchten.“

Das Zustandekommen der vorliegenden Arbeit verdanke ich vor Allem dem liebenswürdigen Entgegenkommen des Herrn Pastor Grashoff in Binnen, der mir seine „Chronik der Insel Juist“ überliess. Herr Pastor Grashoff hat während seines Wirkens auf Juist (1896—1902) mit feinem Verständnis und grossem Fleiss viel Material aus der älteren ostfriesischen Literatur und aus dem Auricher Staatsarchiv zusammengetragen, und es wäre sehr zu bedauern gewesen, wenn dasselbe im Pfarrarchiv der Juister Gemeinde verborgen geblieben und weiteren Kreisen verloren gegangen wäre. Es drängt mich, an dieser Stelle Herrn Pastor Grashoff herzlichen Dank auszusprechen.“

Norden.

Diedr. Soltau's Verlag.

### Mit wem verkehre ich?

Geschäfts- u. Privatauskünfte  
Ermittlungen und Beobachtungen  
prompt, diskret und sachgemäss.  
**JUSTITIA** Internationale  
—Auskunftei—  
Detective  
Bremen, Faulenstr. 19. Fernspr. 1250.

### Fluttabelle und Badezeiten auf Juist.

August	Hochwasser	Badezeit
8. Donnerstag	11.17	8—12 V.
9. Freitag	11.50	8—12 „
10. Sonnabend	12.10	9 V.—1 N.
11. Sonntag	12.44	10 „—1 „
12. Montag	1.17	10 „—2 „
13. Dienstag	1.55	10 „—2 „
14. Mittwoch	2.29	11 „—5 „

### Post-Dampfschiffs-Verbindung Norddeich-Juist und zurück.

D.: „Juist“, „Norderney“ oder „Norddeich“.

August	Von Norddeich	Von Juist
8. Donnerstag	9.40 V.	8.00 V.
	8.50 N.	10.30 „
9. Freitag	10.30 V.	9.00 „
	9.20 N.	11.15 „
10. Sonnabend	11.00 V.	9.15 „
	9.40 N.	11.50 „
11. Sonntag	11.45 V.	10.00 „
	10.10 N.	12.30 N.
12. Montag	10.40 V.	10.30 V.
	—	1.00 N.
13. Dienstag	11.00 V.	12.30 „
	2.00 N.	—
14. Mittwoch	2.20 „	11.30 V.

### Post-Dampfschiffs-Verbindung Norderney-Juist und zurück.

August	Von Norderney	Von Juist
8. Donnerstag	8.50 N.	8.00 V.
9. Freitag	9.00 „	9.00 „
10. Sonnabend	9.10 „	9.30 „
11. Sonntag	9.45 „	10.00 „
12. Montag	12.15 „	10.30 „
	—	1.00 N.
13. Dienstag	12.30 „	1.30 „
14. Mittwoch	11.30 V.	1.00 „
	2.40 N.	—

Die Abfahrtszeiten ab Juist verstehen sich ab Juist Bahnhof, ab Norderney Landungsbrücke.

Motor-Postfährschiff „Johanna“.

August	Von Juist	Von Norddeich
8. Donnerstag	8.00 V.	8.00 N.
9. Freitag	9.00 „	8.00 „
10. Sonnabend	9.00 „	8.00 „
11. Sonntag	10.00 „	8.00 „
12. Montag	10.00 „	8.00 „
13. Dienstag	10.30 „	8.00 „
14. Mittwoch	11.00 „	8.00 „

Druck und Verlag von Diedr. Soltau  
in Norden.

Für die Schriftleitung verantwortlich  
Adolf Menz in Norden.